

VERORDNUNG ZUM SCHUTZE DER NATURDENKMALE
IM SCHWALM - EDER - KREIS
vom 28.04.1986.

Auf Grund des § 16 Abs. 1 und des § 17 Abs. 1 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 19. September 1980 (GVBl. I S. 309) wird nach Anhörung der nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 20. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3574, 1977 S. 650), geändert durch Gesetz vom 1. Juni 1980 (BGBl. I S. 649), anerkannten Verbände im Benehmen mit dem Träger der Regionalplanung und mit Genehmigung der oberen Naturschutzbehörde verordnet :

§ 1

- (1) Die in der Anlage zu dieser Verordnung näher bezeichneten Einzelschöpfungen der Natur werden zu Naturdenkmalen erklärt.
- (2) Die Umgebung eines Naturdenkmales ist nach Maßgabe der Anlage in den Schutz einbezogen.
- (3) Die Naturdenkmale sind durch amtliche Schilder gekennzeichnet.

§ 2

- (1) Die Beseitigung eines Naturdenkmales ist verboten.
- (2) Ferner sind nach näherer Bestimmung der Anlage folgende Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung, Veränderung oder nachhaltigen Störung des Naturdenkmals oder seiner geschützten Umgebung führen können, verboten :
 - 1. Teile des Naturdenkmals wegzunehmen, abzuschlagen oder in anderer Weise zu beschädigen oder zu beseitigen.
 - 2. Die Bodengestalt zu verändern, den Boden zu verdichten oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise zu beeinträchtigen.

3. Die Bodenoberfläche zu pflastern, zu befestigen oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise zu versiegeln.
4. Den Wasserhaushalt des Bodens zu beeinträchtigen.
5. Inschriften, Plakate, Bild- oder Schrifttafeln anzubringen oder aufzustellen;
6. Bäume auszuasten oder deren Stamm, Rinde oder Wurzelwerk zu verletzen oder sonst zu beschädigen;
7. das Naturdenkmal zu besteigen, die mitgeschützten Flächen außerhalb der zugelassenen Wege zu betreten;
8. zu düngen oder Pflanzenbehandlungsmittel anzuwenden;
9. bauliche Anlagen im Sinne des § 2 Abs. 1 der Hessischen Bauordnung zu errichten, herzustellen, zu erweitern, zu ändern oder zu beseitigen, unabhängig von deren Anwendungsbereich (§ 1 Abs. 2 Hessische Bauordnung) oder von einer Genehmigungs- oder Anzeigepflicht;

(3) Ausgenommen von den Verboten des Abs. 1 und 2 bleiben die von der Unteren Naturschutzbehörde angeordneten Überwachungs-, Gefahrenabwehr-, Schutz-, Pflege- und Gestaltungsmaßnahmen sowie Maßnahmen, die der Erhaltung und Instandsetzung von Kulturdenkmälern im Sinne des § 2 HDSchG dienen.

§ 3

Zuständige Behörde für Befreiungen nach § 31 des Bundesnaturschutzgesetzes ist die Untere Naturschutzbehörde. Die Befreiung kann mit Nebenbestimmungen nach § 36 des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes versehen werden. Maßnahmen an und in der Umgebung von Kulturdenkmälern im Sinne des § 2 HDSchG sind im Einvernehmen mit der Denkmalschutzbehörde durchzuführen.

§ 4

Ordnungswidrig im Sinne des § 43 Abs. 2 Nr. 16 des Hessischen Naturschutzgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. das Naturdenkmal beseitigt (§ 2 Absatz 1);
2. Teile des Naturdenkmals wegnimmt, abschlägt oder in anderer Weise beschädigt oder beseitigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 1);
3. Die Bodengestalt verändert, den Boden verdichtet oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise beeinträchtigt (§ 2 Abs. 2 Nr. 2);
4. Die Bodenoberfläche pflastert, befestigt oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise versiegelt (§ 2 Absatz 2 Nr. 3);
5. den Wasserhaushalt des Bodens beeinträchtigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 4);
6. Inschriften, Plakate, Bild- oder Schrifttafeln anbringt oder aufstellt (§ 2 Absatz 2 Nr. 5);
7. Bäume ausastet oder deren Stamm, Rinde oder Wurzelwerk verletzt oder sonst beschädigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 6);
8. Das Naturdenkmal besteigt oder mitgeschützte Flächen außerhalb der zugelassenen Wege betritt (§ 2 Absatz 2 Nr. 7);
9. düngt oder Pflanzungsbehandlungsmittel anwendet (§ 2 Abs. 2 Nr. 8);
10. bauliche Anlagen herstellt, erweitert, ändert oder beseitigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 9)

soweit der Verbotstatbestand nach der Anlage im Einzelfall gilt.

§ 5

Die Verordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Schwalm-Eder-Kreis vom 17. Juli 1978 wird aufgehoben.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in der Hessischen/
Niedersächsischen Allgemeinen in Kraft

Homburg, den 28.4.1986

Der Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises
- Untere Naturschutzbehörde -
Hasheider, Landrat

Veröffentlicht am 13. Mai 1986

Erläuterung zur Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im SCHWALM-EDER-KREIS

- 1.) Nummernfolge der Naturdenkmale des Schwalm-Eder-Kreises (Spalte 1) Jedes Naturdenkmal ist entsprechend der Richtlinien zum Führen des Naturschutzregisters zu kennzeichnen. Dabei ist die Kennziffer 634 für unseren Kreis vorgegeben. Die weitere Ziffernfolge ist der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

Borken	634.000	-	=	6 Objekte
Felsberg	634.050	-	=	14 Objekte
Fritzlar	634.100	-	=	20 Objekte
Gudensberg	634.150	-	=	7 Objekte
Homberg	634.200	-	=	26 Objekte
Melsungen	634.250	-	=	21 Objekte
Neukirchen	634.300	-	=	8 Objekte
Niedenstein	634.350	-	=	4 Objekte
Schwalmstadt	634.400	-	=	18 Objekte
Schwarzenborn	634.450	-	=	7 Objekte
Spangenberg	634.500	-	=	15 Objekte
Edenmünde	634.550	-	=	3 Objekte
Frielendorf	634.575	-	=	6 Objekte
Gilserberg	634.600	-	=	22 Objekte
Guxhagen	634.635	-	=	3 Objekte
Jesberg	634.650	-	=	7 Objekte
Knüllwald	634.675	-	=	8 Objekte
Körle	634.700	-	=	- Objekte
Malsfeld	634.725	-	=	2 Objekte
Morschen	634.750	-	=	3 Objekte
Neuental	634.775	-	=	6 Objekte
Oberaula	634.800	-	=	5 Objekte
Ottrau	634.825	-	=	7 Objekte
Schrecksbach	634.850	-	=	5 Objekte
Wabern	634.875	-	=	9 Objekte
Willingshausen	634.900	-	=	15 Objekte
Zwesten	634.925	-	=	3 Objekte

2.) Festlegung des Schutzgrundes ist in Spalte 5 ersichtlich.

Bei der Festlegung des Schutzgrundes ist folgendes Schlüsselverzeichnis verwendet worden :

1 = Bedeutung für Wissenschaft und Lehre

2 = Seltenheit, Eigenart oder Schönheit

3 = Kulturgeschichtliche Bedeutung

4 = sonstiger Grund

5 = pflanzenkundlich

6 = tierkundlich

7 = erdgeschichtlich

3.) Geschützte Umgebung (Spalte 4)

ist für ein Naturdenkmal auch die Umgebung geschützt, dann ist die geschützte Fläche (Flur, Flurstück, Abteilung), in Spalte 4 unterstrichen.

4.) Abkürzung "ND"

Die Abkürzung "ND" vor der Kennziffer ist Bestandteil der Kennziffer und bedeutet

ND = Naturdenkmal

5.) Die Naturdenkmale sind in einem Kartenwerk M 1 : 50.000 eingezeichnet, die Abgrenzung der flächenhaften Naturdenkmale ist darüber hinaus aus Flurkarten ersichtlich.

Die Karten werden beim Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises - Untere Naturschutzbehörde, Parkstraße 6, 3588 Homberg (Efze) geführt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.-

1. Verordnung

zur Änderung der Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Aufgrund des § 28 Hessisches Naturschutzgesetzes (HENatG) vom 4. Dezember 2006 (GVBl. I S. 619) wird, nachdem den anerkannten Verbänden Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, im Benehmen mit den Trägern öffentlicher Belange und im Einvernehmen mit der Oberen Naturschutzbehörde verordnet:

§ 1

Folgende Naturdenkmale werden aus der Anlage zur „Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis“ vom 28.04.1986 gestrichen:

Kennziffer	Bezeichnung, Art Anzahl, Name des ND Gemarkung	Eigentümer, Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung
634.003	2 Linden Kleinenglis	Stadt Borken Flur 4, Flurstück 36/233 am alten Hochbehälter
634.055	1 Eiche Gensungen	Stadt Felsberg Flur 6, Flurstück 68 1,25 km südlich der Ev. Kirche
634.101	4 Ulmen Fritzlar	Stadt Fritzlar Flur 15, Flurstücke 162, 163 Kreuzung Siechenrasensteg - Bahnlinie Wabern - B.Wildungen
634.200	1 Pyramideneiche Homborg	Breiding, Paul Flur 14, Flst. 85/27 Ziegenhainer Straße
634.205	1 Buche Allmuthshausen	Land Hessen - Forstverwaltung Abt. 66 A
634.214	1 Buche Dickershausen	Waldinteressenten Dickershausen Flur 1, Flurstück 1/1 Abt. 2.,2
634.264	1 Eiche Schwarzenberg	Bundesstraßenverwaltung Land Hessen Flur 1, Flurstück 116/1 an der B 83 gegenüber Schwarzenberg in der Kurve
634.270	Buntsandsteinfelsen mit Wald u. Hecken (Roter Rain) Melsungen Flächenhaftes ND	Stadt Melsungen Flur 25, Flst. 78/4 (mit Ausnahme des an der Fulda entlang führenden Fußweges) (Fläche: 1, 9622 ha)

Kennziffer	Bezeichnung, Art Anzahl, Name des ND Gemarkung	Eigentümer, Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung
634.402	1 Linde Florshain	Stadt Schwalmstadt Flur 7, Flurstück 17 neben der Kirche
634.408	1 Eiche Rommershausen	Waldinteressentenschaft Rommershausen u. Dittershausen Abt. 6C
634.409	1 Ulme Treysa	Stadt Schwalmstadt Flur 31, Flurstück 89/1 in der Lehmkaute
634.415	1 Esche Ziegenhain	Stadt Schwalmstadt Flur 19, Flurstück 63/5 Schulplatz der Carl-Bantzer-Schule
634.455	1 Linde Schwarzenborn	Stadt Schwarzenborn Flur 2, Flurstück 259 in der Oberstadt bei der Schule
634.505	1 Linde Spangenberg	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 8, Flurstück 64/1 am Schloßbergweg hinter dem Kindergarten
634.608	1 Rotbuche Moischeid	Waldinteressentenschaft Moischeid Flur 6, Flurstück 8 Nähe Sportplatz, am Weg
634.830	Alte Buche Weißborn	Gemeinde Ottrau Flur 3, Flurstück 8 am Kalkberg beim Sportplatz
634.901	1 Linde Leimbach	Gemeinde Willingshausen Flur 1, Flurstück 91 am Feldweg in der Mieskaute (Höhe 247)

§ 2

Diese Verordnung tritt nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Homberg (Efze), 8. Mai 2007

DER KREISAUSSCHUSS
DES SCHWALM-EDER-KREISES


Neupärtl, Landrat

**2. VERORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER VERORDNUNG
ZUM SCHUTZE DER NATURDENKMALE IM SCHWALM-EDER-KREIS
vom 28.04.1986,
ZULETZT GEÄNDERT DURCH VERORDNUNG
vom 8. Mai 2007**

Aufgrund des § 28 Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) vom 4. Dezember 2006 (GVBl. I S. 619) wird, nachdem die Eigentümer und Nutzungsberechtigten sowie die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die Verbände gem. § 60 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) unterrichtet und ihnen Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, im Einvernehmen mit der Oberen Naturschutzbehörde verordnet:

§ 1

Folgende Naturdenkmale werden aus der **Anlage** der „Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis“ vom 28.04.1986 gelöscht:

Tabelle 1: **gelöschte Naturdenkmale (Anlage: Tabelle 1)**

§ 2

Folgende Naturdenkmale werden neu in die **Anlage** der „Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis“ vom 28.04.1986 aufgenommen:

Tabelle 2: **neu aufgenommene Naturdenkmale (Anlage: Tabelle 2)**

§ 3

Die **Anlage** zur „Verordnung zum der Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis“ vom 28.04.1986 wird hinsichtlich der Angaben zum Eigentümer und der Lagebeschreibung aktualisiert und erhält folgende Fassung: (**Anlage: Tabelle 3**)

§ 4

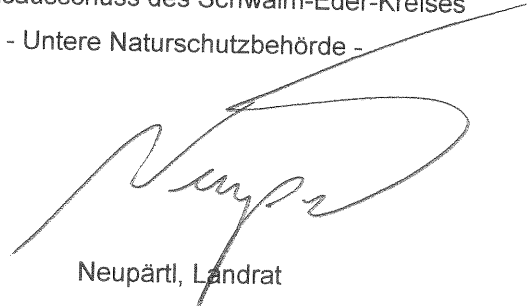
Im Übrigen bleiben die „Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis“ vom 28.4.1986 sowie die 1. Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis vom 8. Mai 2007 unberührt.

§ 5

Die Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Homburg, den 17. Dezember 2008

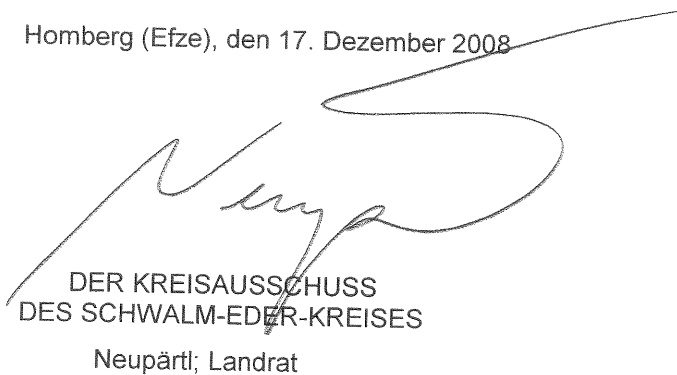
Der Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises
- Untere Naturschutzbehörde -



Neupärtl, Landrat

Bekanntgemacht gemäß § 6 der Hessischen Landkreisordnung.

Homburg (Efze), den 17. Dezember 2008



DER KREISAUSSCHUSS
DES SCHWALM-EDER-KREISES
Neupärtl, Landrat

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Felsberg				
ND 634.050	1 Eibe Beuern	TK 4822 R = 35 32 11 H = 56 64 39	Karin Morales Menke Flur 7, Flst. 10/1 am Sundhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.058	1 Linde Hilgershausen	TK 4822 R = 35 33 12 H = 56 63 46	Stadt Felsberg Flur 3, Flst. 80 am Friedhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Fritzlar				
ND 634.100	1 Linde Fritzlar	TK 4821 R = 35 18 53 H = 56 64 47	Stadt Fritzlar Flur 15, Flst. 173/7 auf kleinem Lindenweg rechts	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.102	6 Linden, 1 Kastanie Fritzlar	TK 4821 R = 35 18 83 H = 56 65 67	Hospital zum Heiligen Geist Flur 16, Flst. 18 an der Siechenrasenkapelle	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.103	2 Kastanien Fritzlar	TK 4821 R = 35 18 33 H = 56 67 44	Kai Melato-Dettmar Flur 1, Flst. 124/2 am Erzberg (alte Lehmkaute)	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.104	Basaltkuppe "Hasenberg" Lohne Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 18 13 H = 56 70 84	Stadt Fritzlar Flur 13, Flst. 78 300 m südlich der Landstr. FZ-Lohne u. FZ-Züschchen	a) 2, 7, 3 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.108	12 Linden Ungedanken	TK 4821 R = 35 16 54 H = 56 65 07	Pfarrgemeinde Flur 2, Flst. 12/1 um die Bürabergkapelle	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.110	"Forkenburg" Wehren Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 19 70 H = 56 70 05	Stadt Fritzlar Flur 8, Flst. 15 südwestlich von Wehren (Forkenburg)	a) 2, 5 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.113	1 Wolfgangeiche Züschchen	TK 4821 R = 35 14 60 H = 56 69 00	Christa von Stetten Flur 9, Flst. 2 auf dem Herrberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.114	1 Jägertanne Züschchen	TK 4821 R = 35 14 20 H = 56 68 40	Christa von Stetten Flur 9, Flst. 4/1	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.115	"Auewald-Erlenwäldchen" Fritzlar-Geismar Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 18 00 H = 56 65 00	Stadt Fritzlar - Flur 14, Flst. 20/2, 47; 97/63 (tlw.), der nördliche Teil flussabwärts bis zur neuen Ederbrücke Flur 22, Flst. 145/13 (tlw.), 145/16, 145/17, 145/18, 145/24, 145/25, 145/26, 145/29, 168/7, 168/8, 168/9, 168/10 (tlw.), 145/21 (tlw.), 135 (tlw.), 166, 184, 134/3 (tlw.) - Die Teile der Flurstücke 134/3 (tlw.) u. 145/24, die östlich der Linie liegen, die gebildet wird im Norden durch den Grenzstein am Südufer des	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
			Mühlgrabens südwestlich des Polygon-Punktes 76 u. im Süden durch den Grenzstein des Flurstückes 145/24, bei dem dieses Flurstück am Weg 145/21 nach Westen abknickt. Flurstück 135, der Teil, der im Osten von der sog. "Kleinen Eder" abgegrenzt wird. Flurstück 145/13, der Teil, der westlich des Schnittpunktes "Kleine Eder"/Weg 168/10 und dem Grenzstein am Ederufer südwestlich des Polygon-Punktes 56 liegt.- Flurstück 145/13, der Teil, der westlich des Schnittpunktes "Kleine Eder"/Weg 168/10 und dem Grenzstein am Ederufer südwestlich des Polygon-Punktes 56 liegt. Gemarkung Geismar, Flur 9, Flst. 128/66, 83, 84, 85/1, 87, 88, 89, 100, 111	
ND 634.119	Ederufer und Kiesteiche Geismar Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 16 68 H = 56 65 78	Stadt Fritzlar Flur 11, Flst. 47 Fa. Aug. Oppermann Flur 11, Flst. 45 Land Hessen RP Kassel Flur 11, Flst. 46 (Fläche: 1 04.63 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
	Homberg			
ND 634.203	2 Linden Homberg	TK 4922 R = 35 28 65 H = 56 55 30	Stadt Homberg Flur 13, Flst. 60/1 Holzhäuser Tor	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.208	1 Buche Caßdorf	TK 4922 R = 35 24 28 H = 56 53 27	Waldinteressenten Caßdorf Flur 9, Flst. 1 Abt. 1 B	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.215	1 Eiche Lembach	TK 4922 R = 35 24 55 H = 56 56 46	Ev. Kirchengemeinde Berge Flur 2, Flst. 1/2 neben der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.216	1 Eiche Mörshausen	TK 4922 R = 35 30 62 H = 56 58 04	Stadt Homberg Flur 11, Flst. 41/1 300 m nordöstlich des Gutes Sauerburg, Abt. 52 A	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.217	1 Eiche Mörshausen	TK 4922 R = 35 30 95 H = 56 57 78	Stadt Homberg Flur 9, Flst. 8/3 700 m südöstlich des Gutes Sauerburg, Abt. 51 A	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.218	1 Linde Mühlhausen	TK 4922 R = 35 26 52 H = 56 56 63	Stadt Homberg Flur 1, Flst. 42 Vor dem Reifenthale	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.219	1 Eiche Waßmuthshausen	TK 5022 R = 35 29 60 H = 56 51 08	Stadt Homberg Flur 5, Flst. 70 Der Rinnebach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.220	1 Eiche Sondheim	TK 5022 R = 35 27 12 H = 56 50 42	Waldinteressenten Sondheim Abt. 12 1.500 m südlich der Kirche am Waldrand	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.221	1 Eiche Sondheim	TK 5022 R = 35 27 78 H = 56 49 84	Waldinteressenten Sondheim Abt. 7 B 2.000 m südlich der Ev. Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.222	1 Buche Sondheim	TK 5022 R = 35 27 54 H = 56 49 54	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 6, Flst. 2/1 Abt. 85 A am Fußweg nach Leuderode	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.223	1 Linde Waßmuthshausen	TK 5022 R = 35 29 03 H = 56 51 35	Stadt Homberg Flur 2, Flst. 5 4 m von der Ostseite der Kirche entfernt	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Melsungen				
ND 634.252	1 Eiche (Zwehleiche) Melsungen	TK 4823 R = 35 38 99 H = 56 64 67	Stadt Melsungen Flur 21, Flst. 3/11 Abt. 5 b in Waldecke südöstlich des Galgenberges	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.253	Eichenbestand Melsungen	TK 4823 R = 35 39 75 H = 56 65 08	L. G. Braun Flur 21, Flst. 9/13 Stadtwald	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.254	1 Eiche, 1 Buche Melsungen	TK 4823 R = 35 39 13 H = 56 65 61	Stadt Melsungen Flur 21, Flst. 2/3 Abt. 38 150 m südöstlich der Tennishalle	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.255	1 Eiche Melsungen	TK 4823 R = 35 39 09 H = 56 65 54	Stadt Melsungen Flur 21, Flst. 2/3 Abt. 38 100 m südöstlich der Tennishalle	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.256	1 Eibe Melsungen	TK 4823 R = 35 37 91 H = 56 66 05	L. G. Braun Flur 10, Flst. 28/2 Forstgarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.257	1 Pyramideneiche Melsungen	TK 4823 R = 35 37 95 H = 56 65 95	L.G. Braun Flur 10, Flst. 28/2 Forstgarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.258	1 Trauerrotbuche Melsungen	TK 4823 R = 35 37 95 H = 56 65 95	L.G. Braun Flur 10, Flst. 28/2 Forstgarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.259	1 Linde Melsungen	TK 4823 R = 35 37 80 H = 56 65 90	L.G. Braun Flur 10, Flst. 28/2 Forstgarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.260	1 Esche (4-stämmig) Adelshausen	TK 4823 R = 35 40 35 H = 56 63 91	Stadt Melsungen Flur 4, Flst. 28 am Ehrenmal an der B 487	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.261	4 Linden, 1 Ulme Günsterode	TK 4823 R = 35 40 35 H = 56 70 67	Stadt Melsungen Flur 14, Flst. 151 auf dem Kirchberg bei der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.263	Altarm der Fulda Röhrenfurth Flächenhaftes ND	TK 4823 R = 35 38 80 H = 56 69 14	Land Hessen - Domänenverwaltung Flur 4, Flst. 62 Stadt Melsungen Flur 4, Flst. 60, 61/1, 120 Ortsausgang Richtung Schwarzenberg (Fläche: 1,8393 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.265	1 Eiche (Landgrafeneiche) Schwarzenberg	TK 4823 R = 35 40 85 H = 56 68 15	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 8, Flst. 3/1 Abt. 4 d	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.267	1 Eiche (Kroneneiche) Schwarzenberg	TK 4823 R = 35 40 99 H = 56 68 46	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 2, Flst. 25/3 Flur 8, Flst. 3/1 am Sälzerweg - oberhalb Schwarzenberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Neukirchen				
ND 634.301	2 Hainbuchen, 1 Eiche Neukirchen (800-jährig)	TK 5122 R = 35 25 12 H = 56 38 58	Stadt Neukirchen Flur 3, Flst. 15 An der Huttrift Vor dem Eichwald	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.303	Lindengruppe Asterode	TK 5122 R = 35 27 32 H = 56 35 66	Stadt Neukirchen Flur 127, Flst. 26 im Dorf auf dem Tanzplatz	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.304	2 Linden Riebelsdorf	TK 5121 R = 35 21 60 H = 56 38 26	Stadt Neukirchen Flur 12, Flst. 26 am nördlichen Dorfrand, Tanzplatz	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.305	Baumgruppe am Steindenkmal Breda-Muhly Riebelsdorf	TK 5121 R = 35 21 14 H = 56 38 52	Bundesstraßenverwaltung Flur 12, Flst. 102/35 nordwestlich vom Dorfeingang an der B 454	a) 2, 3 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.306	1 Eiche (Jägereiche) Neukirchen	TK 5122 R = 35 24 18 H = 56 34 30	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 43, Flst. 11 Abt. 219 C	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.307	1 1.000-jährige Eiche Neukirchen	TK 5122 R = 35 23 63 H = 56 39 10	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 4, Flst. 3 Abt. 508	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schwalmstadt				
ND 634.405	1 Buche Niedergrenzebach	TK 5021 R = 35 20 48 H = 56 41 34	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 8, Flst. 3/3 Abt. 211 südöstlich von Niedergrenzebach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.406	1 Buche Niedergrenzebach	TK 5021 R = 35 20 71 H = 56 41 36	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 8, Flst. 4/1 Abt. 20 südöstlich von Niedergrenzebach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.407	1 Linde Rommershausen	TK 5021 R = 35 12 95 H = 56 43 88	Kurtz, Joh. Heinrich Flur 7, Flst. 40 am Heidelbergsweg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.412	1 Linde Treysa	TK 5021 R = 35 13 06 H = 56 42 39	Stadt Schwalmstadt Flur 10, Flst. 74/2 neben der Schwalmbrücke	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.416	3 Weiden Ziegenhain	TK 5021 R = 35 17 08 H = 56 40 50	Land Hessen - Domänenverwaltung Flur 9, Flst. 25 u. 42 an der Schwalmbrücke	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.417	1 Eiche Michelsberg	TK 5021 R = 35 17 91 H = 56 47 48	Nutzungsberechtigte Michelsberg Flur 7, Flst. 26/6 Abt. 5 B	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schwarzenborn				
ND 634.452	5 Linden Schwarzenborn	TK 5022 R = 35 31 63 H = 56 41 91	Stadt Schwarzenborn Flur 1, Flst. 68 am Eingang zum alten Friedhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.453	Linden- u. Kastaniengruppe Schwarzenborn	TK 5022 R = 35 31 29 H = 56 41 97	Stadt Schwarzenborn Flur 1, Flst. 40 westlich von Schwarzenborn auf dem Festplatz der Unter- gemeinde	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.454	4 Linden Schwarzenborn	TK 5022 R = 35 28 93 H = 56 43 98	Felicitas Steifensand Flur 6, Flst. 3 Gutshof Kämmershagen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.456	1 Kastanie Schwarzenborn	TK 5022 R = 35 31 45 H = 56 41 74	Stadt Schwarzenborn Flur 2, Flst. 29 am Rathausplatz	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Spangenberg				
ND 634.501	1 Buche Spangenberg	TK 4824 R = 35 49 05 H = 56 64 90	Stadt Spangenberg Flur 16, Flst. 17 Abt. 11 am oberen Liebenbachweg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.502	1 Buche (Hohle Buche) Spangenberg	TK 4823 R = 35 44 75 H = 56 64 85	Stadt Spangenberg Flur 2, Flst. 62 Abt. 15 im Brühbachsgarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.503	1 Buche (gen. Hohle Buche) Spangenberg	TK 4824 R = 35 44 75 H = 56 64 85	Stadt Spangenberg Flur 1, Flst. 4 Abt. 15 am vorderen Malsberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungswidrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.506	1 Linde Spangenberg	TK 4823 R = 35 46 17 H = 56 64 98	Stadt Spangenberg Flur 8, Flst. 112/9 am Schlossberg rechts der Straße nach Elbersdorf	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.508	Baumgruppe Elbersdorf	TK 4823 R = 35 46 04 H = 56 65 04	Stadt Spangenberg Flur 9, Flst. 43/6 auf dem Knochenberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.513	1 Winterlinde (kleinbl.) Vockerode-Dinkelberg	TK 4824 R = 35 50 14 H = 56 66 65	Kirchengemeinde Flur 4, Flst. 62 auf der Höhe des Kirchberges	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Edermünde				
ND 634.552	Basaltkuppe "Hahn" Holzhausen Flächenhaftes ND	TK 4722 R = 35 29 46 H = 56 75 88	Gemeinde Edermünde Flur 1, Flst. 39 200 m nördlich des Ortes (Fläche: 2 95.20 ha)	a) 2, 3, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
Frielendorf				
ND 634.575	"Park" Buchenbestand mit Felspartien Frielendorf Flächenhaftes ND	TK 5022 R = 35 24 87 H = 56 46 88	Land Hessen - Forstverwaltung Abt. 209 A, Flur 5, Flst. 23/1 Der Schemberggrund	a) 2, 7 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.578	Buchen- u. Eichen- gruppen (ca. 150 m) Obergrenzebach	TK 5021 R = 35 22 21 H = 56 41 43	Gemeinde Frielendorf Flur 14, Flst. 139 Abt. 10 des Gemeindewaldes	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Gilserberg				
ND 634.603	1 Eiche (600 Jahre) Itzenhain	TK 5020 R = 35 04 43 H = 56 42 78	Schwalm-Eder-Kreis Flur 5, Flst. 30/25 südlich des Ortsausganges	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.606	1 Eiche Moisheid	TK 5020 R = 35 02 56 H = 56 48 78	Waldinteressenten Moisheid, Abt. 15 a Flur 4, Flst. 6 am Hengstweg, 1,5 km nord- westlich von Moisheid	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.609	1 Linde Schönau	TK 5020 R = 35 04 71 H = 56 49 21	Gemeinde Gilserberg Flur 3, Flst. 1 auf dem Gemeindeplatz am Schlossberg	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.611	1 Eiche Schönstein	TK 5020 R = 35 05 17 H = 56 85 01	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 4, Flst. 10 bei der Nordemühle, direkt am Weg	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.612	1 Eiche Schönstein	TK 5020 R = 35 04 96 H = 56 50 26	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 4, Flst. 14/1 nordwestlich Nordemühle	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.614	Hohle Eiche Sebbeterode	TK 5020 R = 35 09 18 H = 56 44 61	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 12, Flst. 2 Abt. 320	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungswidrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.615	Münchhauseneiche Sebbeterode	TK 5020 R = 35 08 56 H = 56 44 55	Land Hessen, Forstverwaltung Flur 12, Flst. 1/1 Abt. 327/328	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.616	Stelzenbuche Sebbeterode	TK 5020 R = 35 06 73 H = 56 45 99	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 10, Flst. 4/1 Abt. 355 B	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.618	1 Linde Sebbeterode	TK 5020 R = 35 07 84 H = 56 45 70	Ulrich Gerhold Flur 11, Flurstück 12/2 Abt. 367 A	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.619	1 Buche (Stelzenbuche) Sebbeterode	TK 5020 R = 35 08 25 H = 56 44 56	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 10, Flst. 5/2 Abt. 333 A	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Guxhagen				
ND 634.637	14 Eichen Grebenu	TK 4822 R = 35 34 59 H = 56 72 85	Gemeinde Guxhagen Flur 1, Flst. 321/158 am Fahrweg nach Wagenfurth, 600 m südlich von Grebenu am Fuldaufer	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Jesberg				
ND 634.651	1 Eiche (Dicke Eiche) Jesberg	TK 5020 R = 35 10 14 H = 56 49 90	Land Hessen Forstverwaltung Flur 16, Flst. 33/4 Abt. 116 A 1,3 km südlich von Jesberg	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.652	Allee - 26 Ahorn, 17 Eschen Jesberg	TK 4920 R = 35 08 60 H = 56 51 90	Schwalm-Eder-Kreis Flur 14, Flst. 43 Straße nach Gut Brünchenhain, Allee bis Feldscheune	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.653	1 Eiche (Hohle Eiche) Elnrode/Strang	TK 5020 R = 35 11 67 H = 56 48 84	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 16, Flst. 8/4 Abt. 93 A 1,4 km nordöstlich von Strang	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.655	1 Linde Elnrode/Strang	TK 5020 R = 35 11 68 H = 56 47 41	Gemeinde Jesberg Flur 3, Flst. 52 Friedhof Elnrode	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Knüllwald				
ND 634.677	Baumgruppe (3 Eichen, 10 Buchen) Oberbeisheim	TK 4922 R = 35 34 48 H = 56 54 01	Land Hessen - Forstverwaltung Abt. 142 300 m südwestlich vom Forst- haus "Wüstekirche"	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.678	(Gemeinde-) Linde mit Gerichtsstein Rengshausen	TK 4923 R = 35 37 73 H = 56 52 50	Gemeinde Knüllwald Flur 1, Flst. 93/1 Dorfplatz, 50 m südlich der Kirche	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.679	Kaisereiche Wallenstein	TK 5022 R = 35 35 83 H = 56 45 90	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 6, Flst. 58 am Fußweg nach Raboldshausen	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.680	4 Buchen Wallenstein	TK 5022 R = 35 34 70 H = 56 45 15	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 6, Flurstück 117/9 Abt. 220 bis 227 Distrikt-Kreuzung	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.681	1 Buche Nenterode	TK 4923 R = 35 35 40 H = 56 52 77	Land Hessen - Forstverwaltung Abt. 130 im Wendengrund südwestlich Lichtenhagen	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Malsfeld				
ND 634.725	1 Buche Malsfeld	TK 4923 R = 35 38 63 H = 56 62 40	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 3, Flst. 7/16 am Kirschberg dicht über der B 83	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Morschen				
ND 634.750	1 Pyramideneiche Altmorschen	TK 4923 R = 35 43 12 H = 56 59 20	Gemeinde Morschen Flur 13, Flst. 21 neben Herrenhaus	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.752	Teich Konnefeld Flächenhaftes ND	TK 4923 R = 35 43 08 H = 56 56 68	Dieter Stange Flur 10, Flurstück 66 tw. Abt. 504 (Fläche: 55.20 a)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
Neuental				
ND 634.776	Eichenbestand Gilsa	TK 4921 R = 35 13 60 H = 56 53 38	Helge von und zu Gilsa Flur 1, Flst. 3 nördlich des Mittel- und Unterhofes am Hang	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.778	56 Linden, 1 Esche Zimmersrode	TK 4921 R = 35 15 60 H = 56 52 85	Gemeinde Neuental Flur 2, Flst. 43 an der Straße Zimmersrode- Römersberg	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.780	1 Buche Gilsa	TK 4921 R = 35 13 41 H = 56 53 28	Volprecht von und zu Gilsa Flur 1, Flst. 1 An der Kirche, Oberhof	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Oberaula				
ND 634.801	1 1.000 jährige Eiche Hausen	TK 5122 R = 35 32 07 H = 56 35 38	Manfred Hellwig Flur 1, Flst. 28/4 vor der Katzbach	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.803	"Bonifatiusborn" am Süd- hang des Eisenberges Oberaula Flächenhaftes ND	TK 5122 R = 35 34 86 H = 56 37 20	Gemeinde Oberaula Flur 12, Flst. 65 Vaupel, Karl Jakob Flur 12, Flst. 64 (Fläche: 16.96 a)	b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.804	Talaue des Aulabaches mit Feuchtwiesen; alter Judenfriedhof	TK 5122 R = 35 33 50	Landesverband der jüd. Gemeinden in Hessen Flur 17, Flst. 28	a) 2, 5, 6, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
	mit Eichenbestand Oberaula Flächenhaftes ND	H = 56 35 45	Berkemeyer, Nanno Flur 17, Flst. 29 (tlw.) Klippert, Manfred Flur 17, Flst. 38 Eymer, Christian Heinrich Flur 17, Flst. 39 Pfaff, Heinrich u. Pfaff, Elise Flur 17, Flst. 41 Pfalzgraf, Elsbeth (Fläche: 1 71.74 ha)	c) Nr. 1 - 7, 9, 10
Ottrau				
ND 634.826	1 Eiche Görzhain	TK 5122 R = 35 31 95 H = 56 30 95	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 1, Flst. 30/1 Abt. 31 b Wegekreuzung des Weges Weißborn - Machtlos "Lange Stange" - "Räuberwald"	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.831	Linden- und Ahorngruppe Weißborn	TK 5122 R = 35 30 92 H = 56 31 96	Kirchengemeinde Flur 1, Flst. 49/2 Kirchberg, im Dorf	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schrecksbach				
ND 634.850	5 Buchen Schrecksbach	TK 5121 R = 35 21 13 H = 56 33 32	Nutzungsberechtigte Schrecksbach Flur 11, Flst. 17 Interessantenwald	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.851	Baumgruppe Röllshausen	TK 5121 R = 35 22 30 H = 56 35 08	Gemeinde Schrecksbach Flur 12, Flst. 90/53 "Burgkuppel" 2 km östlich Röllshausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 654.852	Schwalmschleife mit Mühlgraben Schrecksbach-Holzburg Flächenhaftes ND	TK 5121 R = 35 18 80 H = 56 31 20	Gemeinde Schrecksbach Flur 22, Flst. 1, 2, 3, 4 Flur 8, Flst. 18/1, 72/1, 73/3	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.853	Basaltsteinbruch mit Wasserfläche Holzburg Flächenhaftes ND	TK 5121 R = 35 17 46 H = 56 32 90	Gemeinde Schrecksbach Flur 3, Flst. 96/1 (Fläche 1 05.05 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.854	Altarme der Schwalm Röllshausen Flächenhaftes ND	TK 5121 R = 35 19 90 H = 56 36 53	Gemeinde Schrecksbach Flur 1, Flst. 133/5, 134/6 (Fläche: 24.05 a)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Wabern				
ND 634.878	Tanzlindengruppe Niedermöllrich	TK 4822 R = 35 25 80 H = 56 64 60	Gemeinde Wabern Flur 14, Flst. 114 Am Wasserhochbehälter	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.882	Alter Schlemmteich Hebel Flächenhaftes ND	TK 4922 R = 35 26 94 H = 56 58 58	NLS Hessen Bad Nauheim Wilhelm Steffen Flur 7, Flurstücke 58/1, 58/3 (Fläche: 1,3608 ha)	a) 2, 5 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 1 - gelöschte Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.883	Alter Schwalmarm Alter Pfuhl Unshausen Flächenhaftes ND Willingshausen	TK 4922 R = 35 25 65 H = 56 61 78	Gemeinde Wabern Flur 9 Flst. 25, 26, 27, 28 S-E-K. Flur 10, Flst. 2, 6, 7	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.900	3 Eichen Leimbach	TK 5121 R = 35 16 10 H = 56 37 70	Gemeinde Willingshausen Flur 1, Flst. 77/2 am Friedhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.902	6 Eichen Leimbach	TK 5121 R = 35 16 35 H = 56 37 70	Johannes Ritter Flur 3, Flst. 5 an der Straße nach Ransbach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.903	6 Eichen Leimbach	TK 5121 R = 35 16 40 H = 56 37 70	Hans-Jürgen Hoos Flur 2, Flst. 79/46 an der Straße nach Ransbach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.904	1 Weide Leimbach	TK 5121 R = 35 15 30 H = 56 38 20	Gemeinde Willingshausen Flur 1, Flst. 142 Wüstung Woltershausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.905	1 Weide Leimbach	TK 5121 R = 35 15 80 H = 56 38 45	Gemeinde Willingshausen Flur 1, Flst. 144 Wüstung Woltershausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.909	2 Buchen Willingshausen	TK 5121 R = 35 12 96 H = 56 34 37	Von Schwertzell Flur 3, Flst. 70 an dem Wege ins Teschenholz	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.911	6 Buchen Willingshausen	TK 5121 R = 35 13 67 H = 56 34 41	Von Schwertzell Flur 7, Flst. 44 am Osterberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.912	1 Eiche Wasenberg	TK 5120 R = 35 13 21 H = 56 34 26	Waldinteressenten Wasenberg Flur 15, Flst. 16 Der Schafteich (Weiderodsteich)	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.914	Der Schafteich (Weiderodsteich) Wasenberg Flächenhaftes ND	TK 5120 R = 35 10 67 H = 56 36 23	Waldinteressenten Wasenberg Flur 15, Flst. 16 (Fläche: 72.87 a)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
Bad Zwesten				
ND 634.926	1 Eiche (Brüder-Grimm-Eiche) Zwesten	TK 4921 R = 35 11 66 H = 56 57 64	Gemeinde Zwesten Flur 4, Flst. 19/2 an der Straße nach Bad Wildungen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.927	1 Eiche Oberurff-Schiffelborn	TK 4920 R = 35 11 62 H = 56 55 38	Gemeinde Bad Zwesten Ortsausgang von Oberurff nach Marburg an der alten B 3	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 2 - neu aufgenommene Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Felsberg				
ND 634.063	1 Linde (geleitet) Felsberg	TK 4822 R= 35 30 32 H= 56 66 33	Stadt Felsberg, Flur 3, Flst. 182	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
Homberg				
ND 634.226	1 Eiche Rodemann	TK 5022 R = 35 29 87 H = 56 50 23	Arnold Dithmar Flur 3, Flst. 61/1 an der Str. zw. Rodemann u. Abzweig Wildpark u. Naturzentrum Knüll	a) 2 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.227	2 Linden Homberg	TK 4922 R = 35 28 59 H = 56 55 83 und R = 35 28 53 H = 56 55 82	Stadt Homberg Flur 11 Flst. 167/95 Schlossberg Homberg innerhalb der historischen Burganlage	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.228	1 Linde Mörshausen	TK 4922 R = 35 31 31 H = 56 56 91	Mario Freße Flur 3, Flst. 68/14 nördl. der Ortslage Mörshausen	a) 2 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.229	1 Eiche Holzhausen	TK 4922 R = 35 31 65 H = 56 55 54	Harti Vogt Flur 1, Flst. 43/1 Rabenäcker, nördlich des Steiger in der Feldflur, westlich der L 3254	a) 2 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
Niedenstein				
ND 634.354	1 Linde Ermetheis	TK 4721 R= 35 23 20 H= 56 77 26	Stadt Niedenstein Flur 1, Flst. 6 vor der Kirche	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
Spangenberg				
ND 634.515	2 Hängeeschen Spangenberg	TK 4823 R= 35 46 67 H= 56 64 60	Stadt Spangenberg Flur 22, Flst. 61/2 Wäscheborn	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.516	1 Spitzahorn 2 Hängeeschen Spangenberg	TK 4823 R= 35 46 30 H= 56 64 78	Stadt Spangenberg Flur 4, Flst. 30/2 Hospitalpark mit Ehrenmal	a) 1, 2, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.517	1 Sommerlinde 10-stämmig Mörshausen	TK 4823 R= 35 43 28 H= 56 64 29	Hans Joachim Schenk Flur 3, Flst. 71 Mörshausen	a) 1, 2, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.518	1 Winterlinde Dorflinde Vockerode	TK 4824 R= 35 50 49 H= 56 67 33	Stadt Spangenberg Flur 10, Flst. 111/5 Vockerode vor der Kirche	a) 1, 2, 3, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 2 - neu aufgenommene Naturdenkmale

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunkten geschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungswidrigkeit nach § 4
Malsfeld				
ND 634.727	3 Linden (geleitet) Dagobertshausen	TK 4923 R= 3535734 H= 5660741	Gemeinde Malsfeld, Dagobertshausen Flur 3, Flst. 149/4	a) 1, 2, 3, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.728	1 Dorflinde (geleitet) Ostheim	TK 4923 R= 35 33 61 H= 56 60 58	Gemeinde Malsfeld, Flur 6, Flst. 71/4 Ostheim	a) 1, 2, 3, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10

VERORDNUNG ZUM SCHUTZE DER NATURDENKMALE
IM SCHWALM - EDER - KREIS
vom 28.04.1986.

Auf Grund des § 16 Abs. 1 und des § 17 Abs. 1 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 19. September 1980 (GVBl. I S. 309) wird nach Anhörung der nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes vom 20. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3574, 1977 S. 650), geändert durch Gesetz vom 1. Juni 1980 (BGBl. I S. 649), anerkannten Verbände im Benehmen mit dem Träger der Regionalplanung und mit Genehmigung der oberen Naturschutzbehörde verordnet:

§ 1

- (1) Die in der Anlage zu dieser Verordnung näher bezeichneten Einzelschöpfungen der Natur werden zu Naturdenkmalen erklärt.
- (2) Die Umgebung eines Naturdenkmales ist nach Maßgabe der Anlage in den Schutz einbezogen.
- (3) Die Naturdenkmale sind durch amtliche Schilder gekennzeichnet.

§ 2

- (1) Die Beseitigung eines Naturdenkmales ist verboten.
- (2) Ferner sind nach näherer Bestimmung der Anlage folgende Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung, Veränderung oder nachhaltigen Störung des Naturdenkmals oder seiner geschützten Umgebung führen können, verboten:
 1. Teile des Naturdenkmals wegzunehmen, abzuschlagen oder in anderer Weise zu beschädigen oder zu beseitigen.
 2. Die Bodengestalt zu verändern, den Boden zu verdichten oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise zu beeinträchtigen.

3. Die Bodenoberfläche zu pflastern, zu befestigen oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise zu versiegeln.
4. Den Wasserhaushalt des Bodens zu beeinträchtigen.
5. Inschriften, Plakate, Bild- oder Schrifftafeln anzubringen oder aufzustellen;
6. Bäume auszuasten oder deren Stamm, Rinde oder Wurzelwerk zu verletzen oder sonst zu beschädigen;
7. das Naturdenkmal zu besteigen, die mitgeschützten Flächen außerhalb der zugelassenen Wege zu betreten;
8. zu düngen oder Pflanzenbehandlungsmittel anzuwenden;
9. bauliche Anlagen im Sinne des § 2 Abs. 1 der Hessischen Bauordnung zu errichten, herzustellen, zu erweitern, zu ändern oder zu beseitigen, unabhängig von deren Anwendungsbereich (§ 1 Abs. 2 Hessische Bauordnung) oder von einer Genehmigungs- oder Anzeigepflicht;

(3) Ausgenommen von den Verboten des Abs. 1 und 2 bleiben die von der Unteren Naturschutzbehörde angeordneten Überwachungs-, Gefahrenabwehr-, Schutz-, Pflege- und Gestaltungsmaßnahmen sowie Maßnahmen, die der Erhaltung und Instandsetzung von Kulturdenkmälern im Sinne des § 2 HDSchG dienen.

§ 3

Zuständige Behörde für Befreiungen nach § 31 des Bundesnaturschutzgesetzes ist die Untere Naturschutzbehörde. Die Befreiung kann mit Nebenbestimmungen nach § 36 des Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetzes versehen werden. Maßnahmen an und in der Umgebung von Kulturdenkmälern im Sinne des § 2 HDSchG sind im Einvernehmen mit der Denkmalschutzbehörde durchzuführen.

§ 4

Ordnungswidrig im Sinne des § 43 Abs. 2 Nr. 16 des Hessischen Naturschutzgesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. das Naturdenkmal beseitigt (§ 2 Absatz 1);
 2. Teile des Naturdenkmals wegnimmt, abschlägt oder in anderer Weise beschädigt oder beseitigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 1);
 3. Die Bodengestalt verändert, den Boden verdichtet oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise beeinträchtigt (§ 2 Abs. 2 Nr. 2);
 4. Die Bodenoberfläche pflastert, befestigt oder in sonstiger Weise ganz oder teilweise versiegelt (§ 2 Absatz 2 Nr. 3);
 5. den Wasserhaushalt des Bodens beeinträchtigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 4);
 6. Inschriften, Plakate, Bild- oder Schrifttafeln anbringt oder aufstellt (§ 2 Absatz 2 Nr. 5);
 7. Bäume ausastet oder deren Stamm, Rinde oder Wurzelwerk verletzt oder sonst beschädigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 6);
 8. Das Naturdenkmal besteigt oder mitgeschützte Flächen außerhalb der zugelassenen Wege betritt (§ 2 Absatz 2 Nr. 7);
 9. düngt oder Pflanzungsbehandlungsmittel anwendet (§ 2 Abs. 2 Nr. 8);
 10. bauliche Anlagen herstellt, erweitert, ändert oder beseitigt (§ 2 Absatz 2 Nr. 9)
- soweit der Verbotstatbestand nach der Anlage im Einzelfall gilt.

§ 5

Die Verordnung zur Sicherung von Naturdenkmälern im Schwalm-Eder-Kreis vom 17. Juli 1978 wird aufgehoben.

§ 6

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in der Hessischen/ Niedersächsischen Allgemeinen in Kraft.

Homburg, den 28.4.1986

Der Kreisausschuß des Schwalm-Eder-Kreises
- Untere Naturschutzbehörde -
gez. Hasheider, Landrat

Veröffentlicht am 13. Mai 1986

Erläuterung zur Verordnung zum Schutze der Naturdenkmale im SCHWALM-EDER-KREIS

1.) Nummernfolge der Naturdenkmale des Schwalm-Eder-Kreises (Spalte 1).

Jedes Naturdenkmal ist entsprechend der Richtlinien zum Führen des Naturschutzregisters zu kennzeichnen. Dabei ist die Kennziffer 634 für unseren Kreis vorgegeben. Die weitere Ziffernfolge ist der folgenden Aufstellung zu entnehmen.

Borken	634.000	-	=	5 Objekte
Felsberg	634.050	-	=	11 Objekte
Fritzlar	634.100	-	=	9 Objekte
Gudensberg	634.150	-	=	7 Objekte
Homberg	634.200	-	=	16 Objekte
Melsungen	634.250	-	=	6 Objekte
Neukirchen	634.300	-	=	2 Objekte
Niederstein	634.350	-	=	5 Objekte
Schwalmstadt	634.400	-	=	8 Objekte
Schwarzenborn	634.450	-	=	2 Objekte
Spangenberg	634.500	-	=	12 Objekte
Edermünde	634.550	-	=	2 Objekte
Frielendorf	634.575	-	=	4 Objekte
Gilserberg	634.600	-	=	11 Objekte
Guxhagen	634.635	-	=	2 Objekte
Jesberg	634.650	-	=	3 Objekte
Knüllwald	634.675	-	=	3 Objekte
Körle	634.700	-	=	0 Objekte
Malsfeld	634.725	-	=	3 Objekte
Morschen	634.750	-	=	1 Objekte
Neuental	634.775	-	=	3 Objekte
Oberaula	634.800	-	=	2 Objekte
Ottrau	634.825	-	=	4 Objekte
Schrecksbach	634.850	-	=	0 Objekte
Wabern	634.875	-	=	6 Objekte
Willingshausen	634.900	-	=	5 Objekte
Bad Zwesten	634.925	-	=	1 Objekte

2.) Festlegung des Schutzgrundes ist in Spalte 5 ersichtlich.

Bei der Festlegung des Schutzgrundes ist folgendes Schlüsselverzeichnis verwendet worden :

1 = Bedeutung für Wissenschaft und Lehre

2 = Seltenheit, Eigenart oder Schönheit

3 = kulturgeschichtliche Bedeutung

4 = sonstiger Grund

5 = pflanzenkundlich

6 = tierkundlich

7 = erdgeschichtlich

3.) Geschützte Umgebung/ geschützte Fläche (Spalte 4).

1. Bei einzelnen Bäumen ist grundsätzlich auch die von der Krone überspannte Bodenfläche (Kronenschirm- oder Trauffläche) geschützt, sie bleibt jedoch von dem Betretungsverbot des § 2 Abs. 2 Ziffer 7 ausgenommen.

2. Bei den sonstigen Naturdenkmalen sind die angegebenen Flurstücke geschützt. Ihre Abgrenzungen, auch von Teilflächen, ist auf Flurkarten festgehalten, die während der Dienststunden bei der Unteren Naturschutzbehörde eingesehen werden können. Sie sind Bestandteil der Verordnung.

4.) Abkürzung "ND"

Die Abkürzung "ND" vor der Kennziffer ist Bestandteil der Kennziffer und bedeutet: Naturdenkmal

5.) Die Naturdenkmale sind in einem Kartenwerk M 1 : 50.000 eingezeichnet, die Abgrenzung der flächenhaften Naturdenkmale ist darüber hinaus aus Flurkarten ersichtlich.

Die Karten werden beim Kreisausschuss des Schwalm-Eder-Kreises - Untere Naturschutzbehörde -, Waßmuthshäuser Straße 52, 34576 Homberg (Efze) geführt und können dort während der Dienststunden eingesehen werden.

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungswidrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Borken				
ND 634.000	8 Eichen Dillich	TK 5021 R = 35 20 15 H = 56 51 25	Die Pfarrei Flur 6, Flst. 79/11 links am Ortsausgang nach Neuenhain	a) 2, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.001	15 Eichen Dillich	TK 5021 R = 35 20 54 H = 56 51 25	Stadt Borken Flur 3, Flst. 22/1 200 m südöstlich Ortsaus- gang "Leutehecke"	a) 2, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.002	1 Linde Kleinenglis	TK 4921 R = 35 17 30 H = 56 60 00	Stadt Borken Flur 2, Flst. 104 200 m nördlich der Friedhofs- kapelle	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.004	1 Linde Lendorf	TK 4922 R = 35 24 63 H = 56 57 83	Stadt Borken Flur 6, Flst. 28/2, 200 m links der Straße Lendorf - Lembach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.005	1 Linde Trockenerfurth	TK 4921 R = 35 17 83 H = 56 55 94	Stadt Borken Flur 6, Flst. 64/11 an der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Felsberg				
ND 634.051	1 Eiche Gensungen	TK 4822 R = 35 31 03 H = 56 65 19	Ria Schnitzerling Flur 6, Flst. 43/3 im Sunderbachtal	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.052	1 Eiche Gensungen	TK 4822 R = 35 31 85 H = 56 66 33	Alois Kühnel Flur 4, Flst. 38/6 100 m üb. Hochbehälter an der Heiligenberger Straße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.053	1 Eiche Gensungen	TK 4822 R = 35 30 49 H = 56 68 02	Dr. med. Irmgard Hocke Flur 1, Flst. 11/1 "Am Schoßbach" zw. Bahn und Eder	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.054	1 Eiche Gensungen	TK 4822 R = 35 32 39 H = 56 67 47	Land Hessen - Domänenver- waltung - Flur 13, Flst. 55/2 nördlich der Heßlarer Str.	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.056	1 Linde Hesserode	TK 4922 R = 35 29 96 H = 56 61 93	Schwalm-Eder-Kreis Flur 8, Flst. 91/19 vor der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.057	Dorflinde (3-stufig) Hilgershausen	TK 4822 R = 35 33 22 H = 56 63 19	Stadt Felsberg Flur 6, Flst. 119 im Ort	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.059	1 Linde Neuenbrunslar	TK 4822 R = 35 30 80 H = 56 70 60	Stadt Felsberg Flur 6, Flst. 77/3 vor der alten Schule	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.060	Wiesenmoor Niedervorschütz	TK 4822 R = 35 26 75	Stadt Felsberg Flur 5, Flst. 213/42	a) 5, 6 b) Nr. 1 - 9

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
	Flächenhaftes ND	H = 56 68 76	150 m nördlich Niedervor- schütz (Fläche: 36.06 a)	c) Nr. 1 - 10
ND 634.061	1 Menhir (Dicker Stein) Wolfershausen	TK 4822 R = 35 31 13 H = 56 73 16	Gemeindenutzungsberechtigte Flur 1, Flst. 196/19 1 km nordwestlich der Ederbrücke	a) 3, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.062	Basaltsteinbruch mit Feuchtgebiet Altenbrunslar Flächenhaftes ND	TK 4822 a) R = 35 31 21 H = 56 69 31 b) R = 35 31 22 H = 56 69 20	Stadt Felsberg a) Flur 4, Flst. 42/4 b) Flur 5, Flst. 59/8	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - c) Nr. 1 -
ND 634.063	1 Linde Felsberg	TK 4822 R = 35 30 32 H = 56 66 33	Stadt Felsberg, Flur 3, Flst. 182	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
	Fritzlar			
ND 634.105	2 Katerklippen Lohne Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 17 73 H = 56 72 58	Waldinteressenten Lohne Flur 9, Flst. 3 Abt. 15 u. 16 "Das Lohner Holz"	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.106	"Nasser See" Lohne Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 17 48 H = 56 72 65	Waldinteressenten Lohne Flur 9 Abt. 3 "Das Lohner Holz"	a) 2, 5, 6, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.107	1 Linde Ungedanken	TK 4821 R = 35 17 15 H = 56 65 22	Pfarrgemeinde Flur 2, Flst. 29/1 am Ausgang zum Büraberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.109	1 Linde Wehren	TK 4821 R = 35 20 74 H = 56 70 55	Stadt Fritzlar Flur 5, Flst. 69/4 20 m südlich der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.111	1 Grundbuche Züschen	TK 4821 R = 35 14 70 H = 56 69 63	Christa von Stetten Flur 4, Flst. 75/13 Im Wiemesgrund	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.112	2 Eichen Züschen	TK 4821 R = 35 13 82 H = 56 69 23	Christa von Stetten Flur 8, Flst. 2/1 an der Straße Wellen-Züschen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.116	Feuchtbiotop (Teich) Züschen Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 14 63 H = 56 68 16	Christa von Stetten Flur 9, Flst. 14/10, Abt. 2 A	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.117	Kalkmagerrasen Geismar Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 16 61 H = 56 68 41	Margarete Vergin Ursula Marx Mechthild Steinmaß Flur 19, Flst. 2/0 (tlw.)	a) 2, 5 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.118	Kalkmagerrasen Lohne Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 15 65 H = 56 73 50 R = 35 15 62 H = 56 73 44	BUND, Flur 21, Flst. 26/1 Waldinteressenten Lohne Flur 21, Flst. 26/1 u. 26/2 (Fläche: 2,4310 ha)	a) 2, 5 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Gudensberg				
ND 634.150	Basaltkuppe (Scharfenstein) Flächenhaftes ND	TK 4822 R = 35 27 53 H = 56 73 08	Stadt Gudensberg Flur 8, Flst. 4/4 nordwestlich der B 3	a) 2, 5, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.151	1 Eiche Dissen	TK 4822 R = 35 28 41 H = 56 73 53	Stadt Gudensberg Flur 2, Flst. 100/5 an der Einmündung des Stück- weges in die Besser Straße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.152	1 Linde (Kandelaberlinde, geleitete Linde) Dorla	TK 4821 R = 35 22 44 H = 56 70 45	Stadt Gudensberg Flur 1, Flst. 53 auf dem Friedhof	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.153	3 Eichen Wotanstein Maden	TK 4822 R = 35 25 98 H = 56 69 89	Stadt Gudensberg Flur 6, Flst. 11 an der Landstraße Maden- Obervorschütz	a) 2, 3 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.154	Basaltkuppe (Maderstein) Flächenhaftes ND	TK 4822 R = 35 26 78 H = 56 70 35	Stadt Gudensberg Flur 3, Flst. 6 400 m nordwestlich Maden (Fläche: 3 65.99 ha)	a) 2, 3, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.155	1 Eiche Obervorschütz	TK 4822 R = 35 24 75 H = 56 69 78	Stadt Gudensberg Flur 4, Flst. 42/5 auf dem Friedhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.156	Feuchtgebiet Dorla Flächenhaftes ND	TK 4821 R = 35 22 58 H = 56 71 00	Stadt Gudensberg Rosemarie Wackerbarth Flur 3, Flst. 11, 12, 13, 14, 15, (Fläche: 1,1179 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Homburg				
ND 634.201	1 Pyramideneiche Homburg	TK 4922 R = 35 28 11 H = 56 55 08	Stadt Homburg Flur 14, Flst. 122/73 Ziegenhainer Straße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.202	1 Linde Homburg	TK 4922 R = 35 28 51 H = 56 55 48	Ev. Kirchengemeinde Flur 12, Flst. 208 auf dem Kirchplatz der Marienkirche	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.204	1 Zwillingsbuche Allmuthshausen	TK 5022 R = 35 29 26 H = 56 49 40	Stadt Homburg Abt. 9 A Flur 15, Flst. 1	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.206	Säulenbasaltklippen "Wichtelrain" Allmuthshausen Flächenhaftes ND	TK 5022 R = 35 31 38 H = 56 47 61	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 9, Flst. 1 Abt. 67 A	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.207	1 Linde Caßdorf	TK 4922 R = 35 25 96 H = 56 54 02	Stadt Homburg Flur 7, Flst. 133/1 Kastanienweg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.209	1 Eiche Caßdorf	TK 4922 R = 35 25 10 H = 56 54 13	Karin Momberg Flur 1, Flst. 70/2 60 m nordöstlich des Wasser- behälters	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.210	1 Linde Caßdorf	TK 4922 R = 35 25 67 H = 56 54 33	Ev. Kirchengemeinde Flur 2, Flst. 36/1 Im Pfarrgarten	
ND 634.211	1 Linde Caßdorf	TK 4922 R = 35 25 61 H = 56 54 96	Stadt Homberg Flur 3, Flst. 65 nördöstlich der Ortslage	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.212	1 Linde Mühlhausen	TK 4922 R = 35 25 38 H = 56 56 81	Stadt Homberg Flur 1, Flst. 42 auf der Lembacher Höhe zw. Mühlhausen u. Lembach	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.213	1 Linde Dickershausen	TK 4922 R = 35 32 19 H = 56 58 39	Stadt Homberg Flur 1, Flst. 59 500 m nordwestlich vom Ortsausgang Dickershausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.224	1 Linde Welferode	TK 4922 R = 35 31 80 H = 56 55 08	Stadt Homberg Flur 9, Flst. 79/11 Steigerköpfchen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.225	1 Pyramideneiche Wernswig	TK 5022 R = 35 25 50 H = 56 51 04	Stadt Homberg Flur 11, Flst. 112 auf dem Friedhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.226	1 Eiche Rodemann	TK 5022 R = 35 29 87 H = 56 50 23	Arnold Dithmar Flur 3, Flst. 61/1 An der Straße zw. Rodemann und dem Abzweig Wildpark und Naturzentrum Knüll	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.227	2 Linden Homberg	TK 4922 R = 35 28 59 H = 56 55 83 und R = 35 28 53 H = 56 55 82	Stadt Homberg Flur 11, Flst. 167/95 Schlossberg Homberg innerhalb der historischen Burganlage	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.228	1 Linde Mörshausen	TK 4922 R = 35 31 31 H = 56 56 91	Wilhelm Frese Flur 3, Flst. 68/14 nördlich der Ortslage Mörshausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.229	1 Eiche Holzhausen	TK 4922 R = 35 31 65 H = 56 55 54	Harti Vogt Flur 1, Flst. 43/1 Rabenäcker, nördlich des Steiger in der Feldflur, westlich der L 3254	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Melsungen				
ND 634.250	1 Linde Melsungen	TK 4823 R = 35 38 05 H = 56 66 00	Hospital St. Georg Flur 11, Flst. 30/2 Hospitalstraße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.251	Linde mit 2 Hainbuchen Melsungen	TK 4823 R = 35 37 35 H = 56 67 51	Stadt Melsungen Flur 1, Flst. 67 auf der Höhe des Kesselberges	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.262	1 Eiche Obermelsungen	TK 4823 R = 35 37 37 H = 56 64 67	Hartmut Herwig Flur 3, Flst. 184/4 an der Straße Ortsausgang Richtung Malsfeld	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.266	1 Linde (Dorflinde) Schwarzenberg	TK 4823 R = 35 39 50 H = 56 68 33	Stadt Melsungen Flur 2, Flst. 37 in der Dorfmitte	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.268	1 Huteeiche Melsungen	TK 4823 R = 35 39 26 H = 56 66 73	Erbengemeinschaft Karl Reinbold Flur 16, Flst. 40 oberhalb der ostdeutschen Siedlung	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.269	Eichengruppe Melsungen	TK 4823 R = 35 39 37 H = 56 66 73	Stadt Melsungen Flur 16, Flst. 120, 143 oberhalb der ostdeutschen Siedlung	a) 2, 5 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Neukirchen				
ND 634.300	1 Buche „Süntelbuche“ Neukirchen	TK 5121 R = 35 23 05 H = 56 36 26	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 48, Flst. 20 Abt. 230 Gr. Strut, Staatsforst Neukirchen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.302	Hoher Stein Neukirchen	TK 5022 R = 35 28 21 H = 56 41 49	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 12, Flst. 4 Staatswald Abt. 411	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Niedenstein				
ND 634.350	1 Linde (Sommerlinde) Niedenstein	TK 4721 R = 35 21 56 H = 56 77 99	Stadt Niedenstein Flur 1, Flst. 223 an der Straßengabelung, 200m westlich des Rathauses	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.351	1 Buche Niedenstein	TK 4721 R = 35 22 25 H = 56 78 27	Stadt Niedenstein Flur 2, Flst. 36 am Nordrand des alten Sport- platzes	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.352	Bergkuppe mit Wald "Sengelsberg" Niedenstein Flächenhaftes ND	TK 4721 R = 35 22 38 H = 56 78 88	Land Hessen - Forstverwaltung Stadt Niedenstein Flur 11, Flst. 3, 4, 17, 18, 19 (Fläche: 21,5833 ha)	a) 2, 5, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.353	1 Linde Kirchberg	TK 4821 R = 35 20 84 H = 56 73 43	Stadt Niedenstein Flur 12, Flst. 266/106 auf dem Kirchhof	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.354	1 Linde Ermetheis	TK 4721 R = 35 23 20 H = 56 77 26	Stadt Niedenstein Flur 1, Flst. 6 vor der Kirche	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schwalmstadt				
ND 634.400	1 Linde	TK 5021 R = 35 15 17	Walter Heyde Flur 15, Flst. 50/1, 55/1	a) 2 b) Nr. 1 - 9

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
	Allendorf a.d. L.	H = 56 46 04	an der Kirchmauer Ev. Kirchengemeinde	c) Nr. 1 - 10
ND 634.401	4 Gerichtslinden Dittershausen	TK 5021 R = 35 12 92 H = 56 45 34	Stadt Schwalmstadt Flur 3, Flst. 20 Am Tiefsgraben	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.403	Blockhaldenwald Michelsberg Flächenhaftes ND	TK 5021 R = 35 15 36 H = 56 47 40	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 12, Flst. 6/2 Abt. 762 B, auf der Landsburg	a) 2, 5, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.404	1 Eiche Michelsberg	TK 5021 R = 35 17 23 H = 56 47 74	Waldinteressenten Michelsberg Flur 7, Flst. 26/6 neben dem Sportplatz an der Straße "Am Walde"	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.410	1 Eiche Treysa	TK 5121 R = 35 12 98 H = 56 39 84	Stadt Schwalmstadt Flur 35, Flst. 24/2 "Auf der Hort"	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.411	1 Linde Treysa	TK 5121 R = 35 13 51 H = 56 39 77	Stadt Schwalmstadt Flur 35, Flst. 89 an der Wasenberger Straße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.413	4 Linden, Gerichtsbäume in Ziegenhain	TK 5021 R = 35 16 12 H = 56 40 87	Stadt Schwalmstadt Flur 2, Flst. 191	
ND 634.414	2 Eichen Ziegenhain	TK 5021 R = 35 17 18 H = 56 40 73	Stadt Schwalmstadt Flur 9, Flst. 23 auf der Weide des Schafhofes	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schwarzenborn				
ND 634.450	1 Linde Schwarzenborn	TK 5022 R = 35 31 40 H = 56 41 43	Stadt Schwarzenborn Flur 2, Flst. 275 am Ortsausgang nach Friedigerode südöstlich von Schwarzenborn	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.451	Baumgruppe mit Fels- partien (Knüllköpfchen)	TK 5022 R = 35 29 75 H = 56 42 46	Stadt Schwarzenborn Flur 10, Flst. 86 2 km westlich von Schwarzenborn	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Spangenberg				
ND 634.500	3 Hutebuchen Spangenberg	TK 4824 R = 35 49 24 H = 56 64 80	Stadt Spangenberg Flur 16, Flst. 57 Abt. 10 Im Eichengarten	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.504	1 Linde Spangenberg	TK 4823 R = 35 46 34 H = 56 65 11	Land Hessen - Verwaltung Burgen und Schlösser Flur 8, Flst. 96 auf der Bastion vor dem Schloss	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.507	1 Linde (Dorflinde) Bischofferode	TK 4824 R = 35 53 23 H = 56 65 59	Stadt Spangenberg Flur 7, Flst. 203/15 neben der Kirche	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.509	Erdfalltrichter Herlefeld Flächenhaftes ND	TK 4924 R = 35 54 16 H = 56 61 31	Stadt Spangenberg Flur 3, Flst. 9/2 östl. des Holzabfuhrweges vom "Holzkopf" (Fläche: 0,2000 ha)	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 6, c) Nr. 1 - 7,
ND 634.510	Erdfalltrichter Herlefeld Flächenhaftes ND	TK 4924 R = 35 54 12 H = 56 61 46	Stadt Spangenberg Flur 3, Flst. 9/1 östl. des Holzabfuhrweges vom "Holzkopf" (Fläche: 0,1000 ha)	a) 2, 7 b) Nr.1 - 6, 8, 9 c) Nr.1 - 7, 9, 10
ND 634.511	7 Eichen Schnellrode	TK 4824 R = 35 48 44 H = 56 68 08	Stadt Spangenberg Flur 8, Flst. 59/3 auf der Gemeindehute	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.512	1 Hainbuche Vockerode-Dinkelberg	TK 4824 R = 35 50 33 H = 56 66 67	Stadt Spangenberg Flur 7, Flst. 63 350 m südöstlich des Friedhofes	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.514	1 Linde Spangenberg	TK 4824 R = 35 46 85 H = 56 64 92	Stadt Spangenberg Flur 7, Flst. 14/7 Burgsitz	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.515	2 Hängeeschen Spangenberg	TK 4823 R= 35 46 67 H= 56 64 60	Stadt Spangenberg Flur 22, Flst. 61/2 Wäscheborn	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.516	1 Spitzahorn 2 Hängeeschen Spangenberg	TK 4823 R= 35 46 30 H= 56 64 78	Stadt Spangenberg Flur 4, Flst. 30/2 Hospitalpark mit Ehrenmal	a) 1, 2, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.517	1 Sommerlinde 10-stämmig Mörshausen	TK 4823 R= 35 43 28 H= 56 64 29	Hans Joachim Schenk Flur 3, Flst. 71 Mörshausen	a) 1, 2, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.518	1 Winterlinde Dorflinde Vockerode	TK 4824 R= 35 50 49 H= 56 67 33	Stadt Spangenberg Flur 10, Flst. 111/5 vor der Kirche	a) 1, 2, 3, b) Nr. 1- 9 c) Nr. 1 - 10
Edermünde				
ND 634.550	1 Eiche Besse	TK 4722 R = 35 27 67 H = 56 74 45	Karl Herrmann Freudenstein Flur 9, Flst. 70 Wüstung Stockhausen	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.551	2 Platanen, 1 Ginkgobaum Grifte	TK 4722 R = 35 31 41 H = 56 75 09	Udo Gemmerich Flur 7, Flst. 66/6 Bahnhof Grifte	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Frielendorf				
ND 634.576	1 Buche (150 - 200 Jahre) Frielendorf	TK 5022 R = 35 23 44 H = 56 47 80	Gemeinde Frielendorf Flur 6, Flst. 40 östlich der Straße nach Groß- ropperhausen	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.577	1 Eiche Frielendorf	TK 5021 R = 35 23 28 H = 56 48 84	Ilse Rappold-Hoffmann Flur 8, Flst. 117 Kohlenstraße 34	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.579	Moor Leimfeld Flächenhaftes ND	TK 5021 R = 35 18 48 H = 56 45 60	Gemeinde Frielendorf Flur 12, Flst. 1, 3 Irmtraud Kranz Flur 12, Flst. 4 (Fläche: 2, 2261 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.580	1 Linde Verna	TK 5022 R = 35 23 99 H = 56 51 33	Karl Feger Flur 6, Flst. 23/2	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Gilserberg				
ND 634.600	1 Linde Heimbach	TK 5020 R = 35 00 44 H = 56 43 84	Gemeinde Gilserberg Flur 7, Flst. 51 Vor der Schule	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.601	1 Linde Heimbach	TK 5020 R = 35 00 64 H = 56 44 10	Heinrich Trümner Flur 8, Flst. 10 Hopfenbergweg 6	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.602	1 Linde Itzenhain	TK 5020 R = 35 04 58 H = 56 43 49	Gemeinde Gilserberg Flur 4, Flst. 63/1 Am Backhaus	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.604	2 Linden Itzenhain	TK 5020 R = 35 04 44 H = 56 42 98	Walter Gipper Flur 7, Flst. 9 Hof Gipper	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.605	1 Linde Dorflinde Lischeid	TK 5020 R = 35 01 58 H = 56 42 77	Gemeinde Gilserberg Flur 3, Flst. 66 im Dorf	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.607	1 Hainbuche, 2 Eichen Moischeid	TK 5020 R = 35 02 05 H = 56 48 23	Waldinteressenten Moischeid Flur 3, Flst. 4 an Straße Moischeid- Gemünden, 1,8 km nordwestlich von Moischeid	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.610	Klippen Schönstein Flächenhaftes ND	TK 5020 R = 35 02 65 H = 56 50 54	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 5, Flst. 50 auf der Spitze des Jeust, Abt. 500 (Klippen)	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 -7, 9, 10
ND 634.613	1 Linde Dorflinde Sebbeterode	TK 5020 R = 35 07 24 H = 56 47 32	Gemeinde Gilserberg Flur 5, Flst. 115/2 im Dorf	a) 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.617	Wiesenmoor (Nuhne) Sebbeterode Flächenhaftes ND	TK 5020 R = 35 05 47 H = 56 47 07	Gemeinde Gilserberg Flur 9, Flst. 1 nordöstlich von Gilserberg(Fläche: 4,3751 ha)	a) 2, 5, 7b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.620	Grauwackebruch mit Feuchtflächen Sebbeterode Flächenhaftes ND	TK 5020 R = 35 06 16 H = 56 47 48	Gemeinde Gilserberg Flur 9, Flst. 25, 26 (Fläche: 0,5615 ha)	a) 2, 5, 7 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.621	Feuchtgebiet Heimbach Flächenhaftes ND	TK 5020 R = 35 00 68 H = 56 44 65	Botanische Vereinigung, Hessen Flur 5, Flst. 6 (Fläche: 0,8670 ha)	a) 2, 5 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Guxhagen				
ND 634.635	Eichenbestand Guxhagen	TK 4722 R = 35 33 48 H = 56 74 88	Gemeindenutzungsberechtigte Flur 12, Flst. 44/25 und 44/26 Am Sportplatz Bäume Nr.: 6481 - 6516	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.636	1 Traubeneiche Guxhagen	TK 4722 R = 35 33 41 H = 56 75 31	Gemeinde Guxhagen Flur 12, Flst. 9 am Ehrenhain	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Jesberg				
ND 634.650	Eiche mit Hainbuchenkranz u. Prinzessinnengarten mit Eichenallee Jesberg Flächenhaftes ND	TK 5021 R = 35 11 94 H = 56 49 79	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 16, Flst. 8/7 Abt. 102 C am Waldweg nach Waltersbrück (Fläche: 1,08 ha)	a) 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.654	6 Linden Dorflinden Einrode/Strang	TK 5020 R = 35 10 72 H = 56 57 75	Gemeinde Jesberg Flur 11, Flst. 1 Dorfmitte Strang	a) 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.656	Feuchtbiotop Hundshausen Flächenhaftes ND	TK 5020 R = 35 09 36 H = 56 49 80	Gemeinde Jesberg Flur 8, Flst. 44, 46 Reinhold Ochs Flur 8, Flst. 26 der östliche Teil, der durch eine Nutzungsartgrenze in der Katasterkarte dargestellt ist. Ev. Kirche Flur 8, Flurstück 24, 25/1, 25/2	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 6, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
Knüllwald				
ND 634.675	2 Linden Dorf- und Gerichtslinden Berndshausen	TK 4922 R = 35 33 76 H = 56 56 57	Gemeinde Knüllwald Flur 1, Flst. 15/1 Ortsmitte an der Wehrkirche	a) 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.676	1 Linde Niederbeisheim	TK 4923 R = 35 37 40 H = 56 56 54	Gemeinde Knüllwald Flur 6, Flst. 1 östlich vom Dorfausgang	
ND 634.682	Biotopflächen "Wendengrund" Lichtenhagen Flächenhaftes ND	TK 4923 R = 35 35 76 H = 56 53 26	Gemeinde Knüllwald Flur 3, Flst. 42/2, 43/1, 46/1 (Fläche: 0,8889 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.700	Körle			
Malsfeld				
ND 634.726	1 Linde Sipperhausen	TK 4923 R = 35 34 32 H = 56 58 92	Gemeinde Malsfeld Flur 5, Flst. 32 auf dem Spitzenberg	a) 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.727	3 Linden Dagobertshausen	TK 4923 R = 35 35 73 H = 56 60 74	Gemeinde Malsfeld, Flur 3, Flst. 149/4 Dagobertshausen	a) 1, 2, 3 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.728	1 Dorflinde Ostheim	TK 4923 R = 35 33 61 H = 56 60 58	Gemeinde Malsfeld Flur 6, Flst. 71/4	a) 1, 2, 3, b) Nr. 1-9 c) Nr. 1 - 10
Morschen				
ND 634.751	1 Linde Neumorschen	TK 4923 R = 35 42 25 H = 56 58 78	Lore Selhausen Flur 7, Flst. 19/8 auf dem Halberge	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Neuental				
ND 634.775	1 Eiche Bischhausen	TK 4921 R = 35 14 44 H = 56 53 78	Heinrich Schneider Flur 1, Flst. 15 "Im Sauhäuschen", freie Feldgemarkung nördl. Bischhausen	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.777	1 Linde Neuenhain	TK 5021 R = 35 18 97 H = 56 50 36	Gemeinde Neuental Flur 5, Flst. 130 an der Kirche	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.779	2 Eichen Zimmersrode	TK 4921 R = 35 16 06 H = 56 52 14	Gemeinde Neuental Flur 10, Flst. 1/4 Ecke Peterswaldstraße / Schulstraße	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Oberaula				
ND 634.800	2 Eichen Hausen	TK 5122 R = 35 32 57 H = 56 34 72	Eppo Freiherr von Dörnberg zu Hausen Flur 2, Flst. 20 am Birket, v. Dörnbergischen Friedhof (Erbbegräbnis)	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
ND 634.802	Doppelreihige Lindenallee Hausen	TK 5122 R = 35 32 58 H = 56 34 42	Manfred Hellwig Flur 3, Flst. 124 Verbindungsallee	a) 2 b) Nr. 1-9 c) Nr. 1-10
Ottrau				
ND 634.825	2 Eichen mit Bonifatiusseiche Ottrau	TK 5122 R = 35 28 58 H = 56 31 13	Gemeinde Ottrau Flur 6, Flst. 8/2 Das Bonifatiusrod, westlich des Bahnhofes Ottrau	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.827	2 Linden Schorbach	TK 5122 R = 35 28 99 H = 56 33 81	Gemeinde Ottrau Flur 2, Flst. 134 auf dem Tanzplatz auf dem Reiffenberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungs- widrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
ND 634.828	Basaltklotz "Katzenstein" Schorbach	TK 5122 R = 35 30 49 H = 56 32 99	Gemeinde Ottrau Flur 5, Flst. 1/2 Kirschenwald	a) 2, 5, 7 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.829	2 Buchen Weißborn	TK 5122 R = 35 29 97 H = 56 31 70	Gemeinde Ottrau Flur 5, Flst. 85	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Schrecksbach				
Wabern				
ND 634.875	1 Eiche Wabern	TK 4822 R = 35 24 59 H = 56 63 04	Reinhard Keim Flur 3, Flst. 20/10 vor dem Bürgermeisteramt	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.876	2 Platanen Falkenberg	TK 4922 R = 35 28 61 H = 56 59 28	Gemeinde Wabern Flur 6, Flst. 23/3 südöstlich des Sportplatzes Waldeingang am Weinberg	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.877	Lindengruppe Harle	TK 4822 R = 35 27 69 H = 56 62 79	Gemeinde Wabern Flur 7, Flst. 80/4 am Wasserhochbehälter	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.879	1 Linde Dorflinde Rockshausen	TK 4922 R = 35 28 85 H = 56 60 40	Gemeinde Wabern Flur 3, Flst. 57 nördlicher Dorfausgang	a) 2, 3, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.880	1 Linde Unshausen	TK 4922 R = 35 26 40 H = 56 61 03	Gemeinde Wabern Flur 3, Flst. 109 auf der Hermannsburg	a) 2, b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.881	1 Eiche Zennern	TK 4821 R = 35 21 68 H = 56 63 95	Gemeinde Wabern Flur 5, Flst. 16 Wegegabelung	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
Willingshausen				
ND 634.906	Quarzitfelsen "Wippersteine" Merzhausen Flächenhaftes ND	TK 5121 R = 35 17 25 H = 56 34 59	Land Hessen - Forstverwaltung Flur 6, Flst. 19 1,5 km südöstlich von Merz- hausen auf der Höhe 321 (Fläche: 2,1198 ha)	a) 2, 7 b) Nr. 1 - 5, 8, 9 c) Nr. 1 - 7, 9, 10
ND 634.907	2 Linden Wasenberg	TK 5120 R = 35 11 78 H = 56 36 29	Gemeinde Willingshausen Flur 17, Flst. 67 am Wasserbehälter	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.908	1 Eiche Willingshausen	TK 5121 R = 35 12 54 H = 56 34 39	Von Schwertzell Flur 3, Flst. 1 an der Straße nach Neustadt	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.910	1 Eiche Willingshausen	TK 5121 R = 35 13 20 H = 56 34 23	Gemeinde Willingshausen Flur 3, Flst. 56 an der Bernsbürger Straße	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10
ND 634.913	Feuchtbiotop "Der Gemeinderasen" Gungelshausen Flächenhaftes ND	TK 5121 R = 35 16 15 H = 56 36 82	Gemeinde Willingshausen Flur 4, Flst. 31/1, 32/1 41/1, 55/1 (Fläche: 1,1930 ha)	a) 2, 5, 6 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10

Anlage: Tabelle 3 - Naturdenkmale im Schwalm-Eder-Kreis

Kennziffer	Bezeichnung Art, Anzahl, Name des ND, Gemarkung	Top.-Karte Rechtswert Hochwert	Eigentümer Flur, Flurstück Abteilung Lage nach Geländepunktengeschützte Umgebung	a) Schutzgrund/Kurz- beschreibung b) Verbotsbestand nach § 2 Abs. 2 c) Ordnungswidrigkeit nach § 4
1	2	3	4	5
Bad Zwesten				
ND 634.925	1 Eiche (Bismarckeiche) Bad Zwesten	TK 4921 R = 35 12 18 H = 56 59 82	Volprecht von und zu Gilsa Flur 7, Flst. 1 Abt. 7 1000 m westlich von Betzigerode	a) 2 b) Nr. 1 - 9 c) Nr. 1 - 10